

Allgemeine Geschäftsbedingungen

In den folgenden AGB's wird die Hotel Alpenrose beim Ballenberg AG, mit Sitz in Hofstetten bei Brienz, nachfolgend (Alpenrose) genannt.

1. Geltungsbereich

Diese AGB finden auf sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen Alpenrose und dem Gast Anwendung.

2. Vertragsabschluss

Mit der Entgegennahme der schriftlichen, telefonischen, elektronischen oder persönlichen Buchung und der Zustellung unserer Bestätigung kommt ein Vertrag zwischen dem Gast und Alpenrose zustande. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Bestandteil dieses Vertrages.

3. Buchungsbedingungen

Bei allen Buchungen muss der Gast seine Kontaktinformationen (Vorname, Name, Anschrift, Email Adresse, Telefonnummer, sowie Nummer der Identitätskarte oder Passport) angeben. Diese Daten werden bei Alpenrose und Dienstleistern für Onlinebuchungen gespeichert.

4. Preisänderungen

In den folgenden Fällen kann Alpenrose die ausgeschriebenen Preise ändern:

- neu eingeführte oder erhöhte staatliche Abgaben (z. B. Mehrwertsteuer, Kurtaxen u.s.w.)
- Wechselkursanpassungen (wird gemäss dem aktuellen Tageskurs umgerechnet)
- Druckfehler

5. Annullationen und Umbuchungen

5.1 Allgemeine Bedingungen

Annullationen oder Umbuchungen sind nur gültig, wenn diese schriftlich oder telefonisch an Alpenrose zugestellt werden.

Es entstehen folgende Kosten:

Eine Stornierung ist bis 3 Tage vor der Anreise kostenlos möglich. Für eine Stornierung bis zu 3 Tagen vor der Anreise zahlen Sie 50 % des Gesamtpreises. Bei nichtanreisen zahlen Sie einen Betrag in Höhe des Gesamtpreises.

Nichterstattbare Buchungen (z. B. bei speziellen Aktionen) werden nicht rückerstattet.

5.2 Annullationsdatum

Massgebend für die Berechnung des Annullationsdatums ist das Eintreffen der schriftlichen oder telefonischen Erklärung beim Hotel.

5.3 Annulation bei höherer Gewalt

Bei höherer Gewalt wie politischen Unruhen, Streiks, Katastrophen u.s.w. kann eine Absage durch Alpenrose aus Sicherheitsgründen auch kurzfristig erfolgen. In solchen Fällen erhält der Gast einen allfälligen einbezahlten Betrag in Form eines Gutscheines zurück.

5.4 Störungen und Betriebseinschränkungen

Störungen wie z. B. Lärm und/oder Betriebseinschränkungen berechtigen zu keiner Entschädigung oder Rückerstattung.

6. Schadenersatzpflicht und Haftung

Alpenrose haftet für Schäden nur in den Fällen von Absicht oder grober Fahrlässigkeit. Für die persönlichen Gegenstände des Gastes wird die Haftung im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen.

Ansprüche müssen umgehend, spätestens 5 Tage nach Abreise, schriftlich bei Alpenrose geltend gemacht werden; anderenfalls gelten die Ansprüche als verwirkt.

7. Benützung der Hotelzimmer

Das Hotelzimmer ist durch den Gast mit grösster Sorgfalt zu benützen und zu behandeln. Es darf nur durch die Anzahl Personen (einschliesslich Kinder) benützt bzw. belegt werden, welche im Vertrag angegeben ist. Dem Gast ist es nicht gestattet, Hotelzimmer Dritten zum Gebrauch zu überlassen.

Für allfällige Schäden haftet der Gast, ausser er kann nachweisen, dass diese ohne sein Verschulden (bzw. Verschulden von Mitbenützern) entstanden sind. Schäden sind unverzüglich zu melden.

8. Datenschutz

Alpenrose verpflichtet sich, die Datenschutzgesetzgebung bei der Handhabung und Bearbeitung sämtlicher Kundendaten zu beachten. Kundendaten werden lediglich zur Maximierung der Betriebssicherheit oder im Interesse von Verkaufsförderung, Produktdesign, Verbrechensverhütung, Erhebung wirtschaftlicher Eckdaten und Statistiken sowie der Rechnungsstellung verwendet.

Der Gast stimmt im Rahmen diesen AGB zu, dass Alpenrose in Fällen einer gemeinsamen Bereitstellung von Leistungen in Zusammenarbeit mit Dritten berechtigt ist, den betreffenden Dritten in dem Umfang Kundendaten zugänglich zu machen, als dies im Interesse der Erbringung der Leistungen erforderlich ist. Im Übrigen ist die Weitergabe von Kundendaten an Dritte nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kunden gestattet. Eine Ausnahme gilt nur dann, wenn Alpenrose gesetzlich verpflichtet ist, Personendaten an Dritte weiter zu geben.

9. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Für alle unter diesen AGB mit der Alpenrose abgeschlossenen Verträge ist ausschliesslich schweizerisches Recht anwendbar. Gerichtsstand für allfällige Streitigkeiten aus solchen Verträgen ist der Sitz der Gesellschaft.